

# Wochenblatt

für Pulsnik,  
Königsbrück, Radeberg, Radeburg, Moritzburg und Umgegend.

Erscheint:  
Mittwoch und Sonnabend.

Als Beiblätter:

1. Illustrirtes Sonntagsblatt (wöchentlich);
2. Landwirtschaftliche Beilage (monatlich).

Abonnements-Preis  
vierteljährlich 1 Mk. 25 Pf.  
Auf Wunsch unentgeltliche Zusendung.

Amts-



Blatt

des Königl. Amtsgerichts

und des Stadtrathes

Pulsnik.

Inserate  
sind bis Dienstag und Freitag  
vorm. 9 Uhr aufzugeben.  
Preis für die einseitige Cor-  
puszeile (ober deren Raum)  
10 Pennige.

Geschäftsstellen:  
Buchdruckerei von A. Babs,  
Königsbrück, E. S. Krausche,  
Ramenz, Carl Daberlow, Groß-  
röhrendorf.  
Annoncen-Bureau von Haasen-  
stein & Vogler, Invalidentanz,  
Rudolph Woffe und G. L.  
Daube & Comp.

Druck und Verlag von E. L. Förster's Erben  
in Pulsnik.

Einundfünfzigster Jahrgang.

Verantwortlicher Redakteur Otto Dorn  
in Pulsnik.

Mittwoch.

Nr. 99.

13. December 1899.

Von dem unterzeichneten Amtsgericht wird das

## Aufgebot

eröffnet, und zwar

### A. zur Todeserklärung

- 1., des am 3. Oktober 1866 zu Großröhrendorf geborenen Bandwebers Robert Emil Philipp, der sich auf dem belgischen Dampfer „Daniel Steinmann“ befand, als dieser am 3. April 1884 an der Küste von Nova Scotia unterging, —  
auf Antrag des Zwirnfabrikanten Gustav Adolf Philipp in Bretnig.
- 2., des 1836 oder 1837 in Pulsnik geborenen Karl Emil Breuer, zuletzt angeblich in Magdeburg oder Magdeburg-Budan aufhältlich gewesen, über dessen Leben seit mindestens 25 Jahren jede Nachricht fehlt, —  
auf Antrag des Böttchermeisters Friedrich August Garten in Pulsnik.
- 3., des Karl August Frenzel aus Niedersteina, der im Alter von etwa 25 Jahren Anfang der 1870er Jahre aus Niedersteina fortgewandert und über dessen Leben seitdem keine Nachricht vorhanden ist, —  
auf Antrag des Fabrikarbeiters Emil Anton Frenzel in Niedersteina.
- 4., der 1835 in Friedersdorf bei Pulsnik geborenen Johanne Christiane Kühne, die sich 1854 in Dresden aufgehalten hat, seitdem aber verschollen ist, —  
auf Antrag des Planiermeisters Hermann Max Kühne in Friedersdorf.
- 5., der am 28. September 1836 in Pulsnik Meißner Seite geborenen Sophie Auguste gesch. Lippert geb. Schmidt, zuletzt, etwa 1875 in Dresden aufhältlich gewesen, —  
auf Antrag der Schuhmachersehefrau Auguste Emilie Klara Miltzer geb. Schmidt in Pulsnik.
- 6., der am 14. Juni 1851 in Böhmischo-Bollung bei Pulsnik geborenen Julie Minna Schmidt, die zuletzt, etwa 1872 in Böhmischo-Bollung gelebt hat, —  
auf Antrag der unter 5 genannten verehel. Miltzer.
- 7., der vor 1842 geborenen Auguste Friederike Eichenberg aus Pulsnik, über deren Leben seit mehr als 20 Jahren keine Nachricht vorhanden ist, —  
auf Antrag des Friseurs Karl Wilhelm August Eichenberg in Pulsnik.

### B. zur Löschung

der auf Fol. 171 des Grund- und Hypothekensuchs für Hauswalde in Rubrik III unter 1/I und 2/II eingetragenen Hypotheken, auf die sich kein seit 1820 erfolgter Eintrag im Hypothekensuch bezieht, nämlich

- a. dreißig Thaler Conv.-Münze oder 30 Thaler 25 ngr. im 14 Thalerfuß sammt Zinsen zu 4% und den Kosten der Wiedereinhebung, Darlehn des Häuslers Johann Christoph Schöne in Hauswalde, laut Eintrag vom 17. April 1810,
- b. Zwanzig Thaler Conv.-Münze oder 12 Thlr. 16 ngr. 7 s im 14 Thalerfuß unbezahltes Kaufgeld, dem Auszügler Johann Georg Friedrich in Hauswalde, laut Eintrag vom 9. August 1820, —  
auf Antrag des Leinwebers Gustav Ferdinand Schuster und des Maurers Gustav Emil Schuster in Hauswalde.

Die unter A genannten Verschollenen und ihre etwa vorhandenen, unbekannteten Erben, sowie die etwa vorhandenen unbekannteten Berechtigten, die Ansprüche auf die unter B bezeichneten Hypotheken haben, werden hierdurch aufgefordert, spätestens in dem Aufgebotstermin vor dem unterzeichneten Amtsgericht, nämlich

Mittwoch, den 11. Juli 1900

— Vormittags 10 Uhr —

zu erscheinen bzw. ihre Rechte persönlich oder durch einen gehörig bevollmächtigten Vertreter geltend zu machen.

Andernfalls werden auf weiteren Antrag die Verschollenen für tot erklärt, die unbekannteten Erben wie die auf die Hypotheken Berechtigten mit ihren Ansprüchen ausgeschlossen und die erwähnten Hypotheken gelöscht werden.

Pulsnik, am 5. Dezember 1899.

Königlich Sächsisches Amtsgericht.

i. A. H. Gerlach, S.-R.

Hofmann.

Auf Folium 203 des Handelsregisters für den Bezirk des unterzeichneten Amtsgerichts, die Firma C. F. Weidnitzer in Großröhrendorf betreffend, ist heute Folgendes eingetragen worden:

- 1., Frau Bertha Agnes verw. Weidnitzer geb. Schöne ist nicht mehr Inhaberin der Firma;
- 2., Herr Paul Adalbert Weidnitzer in Großröhrendorf ist Inhaber der Firma.

Pulsnik, am 9. Dezember 1899.

Königliches Amtsgericht.  
v. Weber.

### Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Karl Bernhard Henning in Pulsnik ist infolge eines von dem Gemeinschuldner gemachten Vorschlags zu einem Zwangsvergleich Vergleichstermin auf

den 30. Dezember 1899, Vormittags 10 Uhr

vor dem Königl. Amtsgerichte hier selbst anberaunt.

Pulsnik, den 11. Dezember 1899.

Aktuar Hofmann.

Gerichtsschreiber des Königl. Amtsgerichts.

### Bekanntmachung.

Es wird hiermit behufs Verhütung von Unfällen verboten, daß Kutscher, Geschirrführer, während desfahrens vom Wagen auf- und absteigen, sowie während desfahrens vom Sitzplatz des Wagens aus sich hinausbeugen und an- und loschleifen.

Zuwiderhandlungen gegen diese Bestimmung werden mit Geldstrafe bis zu 100 M oder entsprechender Haft bestraft.

Pulsnik, am 8. Dezember 1899.

Der Stadtrath.  
Schubert, Brgmstr.